

Leistung. Verlässlichkeit. Sicherheit.

Ohne uns geht hierzulande auf Dauer nichts. Denn wir sind die Garanten dafür, dass die Energiewende gelingt. Wir sanieren die Gebäude, bauen den dringend benötigten Wohnraum, sorgen für funktionierende Leitungen, begrünen Dächer und stellen eine dauerhaft leistungsfähige Infrastruktur sicher. Du bringst die Leistung – dafür hast du Anspruch auf gute Bezahlung und faire Arbeitsbedingungen!

Und da kommen wir ins Spiel: die Industriegewerkschaft Bauen-Agrar-Umwelt (IG BAU). In den Tarifrunden mit den Arbeitgebern streiten wir für ein gerechtes Entgelt, geregelte Arbeitszeiten, angemessene Urlaubsansprüche und weitere gute Arbeitsstandards.

Unsere Anforderungen an moderne Tarifverträge:

- > Arbeit muss sich lohnen.
- > Arbeitsbedingungen müssen sicher und gesund sein.
- > Arbeit muss familienfreundlich sein.

Egal, was dein Beruf am Bau ist: Du weißt, dass man gemeinsam anpacken muss, um Großes zu erreichen. In der IG BAU hast du eine Viertelmillion Kolleg*innen. Das ist eine riesige Kraft! Wir freuen uns, wenn du ein Teil von uns bist oder wirst. Wenn du deine Ideen, Wünsche und Visionen einbringst. Denn du bist die Macherin, du bist der Gestalter! So entstehen unsere gemeinsamen Ziele, so bekommen sie eine konkrete Form. Es gibt genau eine Macht, die diese Ziele erreichen kann: Wir gemeinsam – du mit uns!

Gemeinsam ist alles möglich!



Mach den **Lohn-Check:**

www.tarifrechner.igbau.de

➔ Jetzt Mitglied werden. Die IG BAU: eine starke Gemeinschaft.

Mitmischen im Betrieb, Einfluss auf Politik und Gesellschaft nehmen – das geht mit der IG BAU. Als starke Gemeinschaft können wir gute Löhne und Gehälter durchsetzen. Je mehr Kolleginnen und Kollegen sich in der IG BAU organisieren, desto mehr Gewicht haben unsere Forderungen und Argumente. Mach mit!

IG BAU – die Solidargemeinschaft
igbau.de/Mitglied-werden



V.i.S.d.P.: IG Bauen-Agrar-Umwelt, Bundesvorstand, Vorstandsbereich Bauwirtschaft – Baustoffindustrie, Abteilung Bauwirtschaft, Olof-Palme-Straße 19, 60439 Frankfurt am Main; Gestaltung: Werbeagentur Zimmermann GmbH, www.zplusz.de; Februar 2024



Klaus Brunken,
Polier aus Neukirchen-Vluyn

Richtige Bezahlung am Bau
Wegezeimentschädigung
und Verpflegungszuschuss



<https://deine.igbau.de/bauhauptgewerbe>

Verpflegungszuschuss und Wegezeitentschädigung

Bauarbeiter fahren rund 65 Kilometer täglich zu ihrer Baustelle. Deutlich mehr, als andere Berufspendler. Trotz aller Widerstände ist es uns gelungen, eine Wegezeitentschädigung und höhere Verpflegungszuschüsse durchzusetzen.

Ab Januar 2024 erhöhen sich die Beträge bei täglichen Fahrten. Je weiter die Baustelle vom Betrieb weg ist, desto höher ist die Entschädigung.

Voraussetzung:

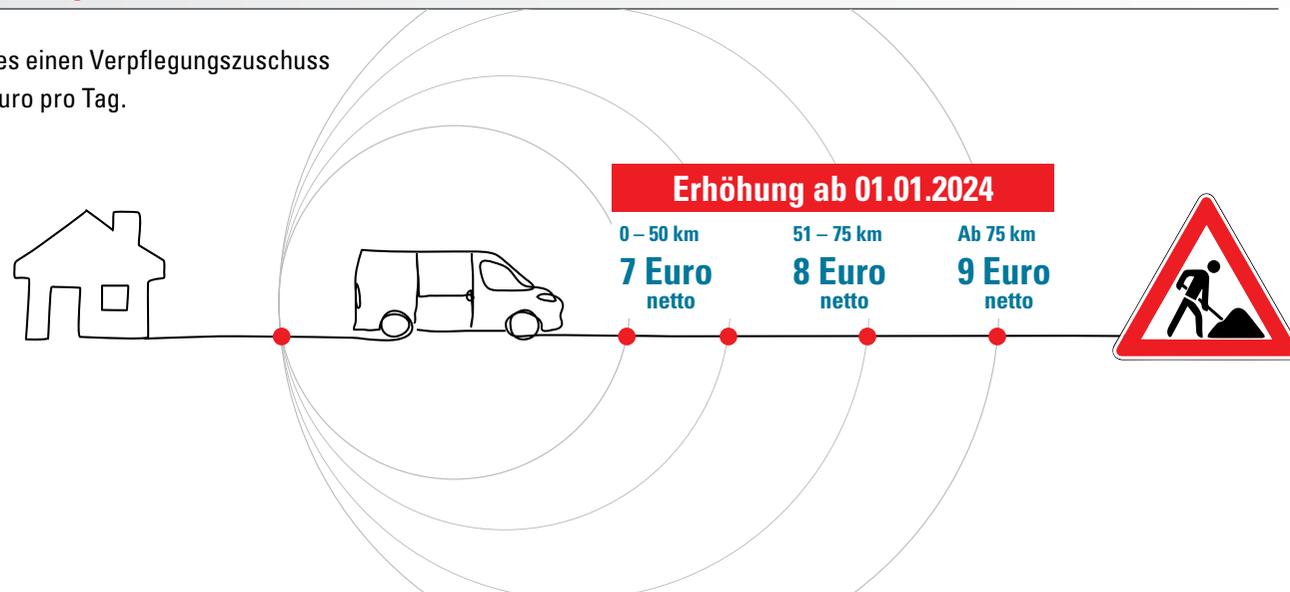
Man ist aus beruflichen Gründen mindestens acht Stunden von zuhause abwesend.

Nähere Infos zur neuen Wegezeitentschädigung, Unterkünften und Verpflegungszuschuss gibt es in unserer Broschüre bei Deiner IG BAU vor Ort.



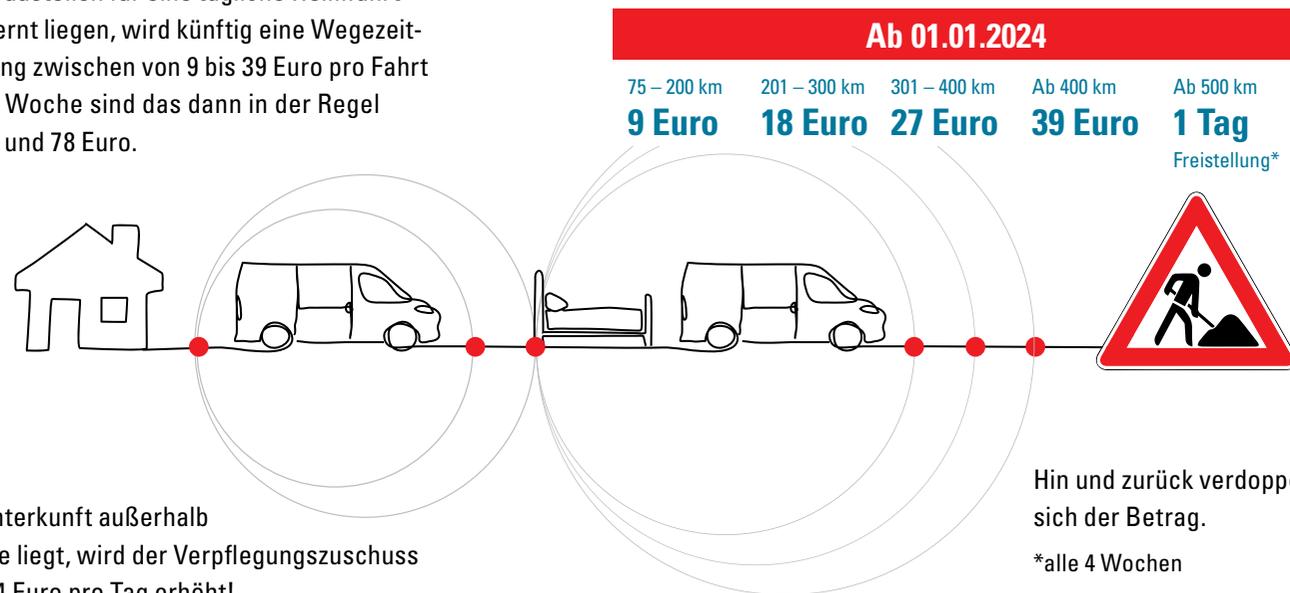
Baustellen mit täglicher Heimfahrt

Künftig gibt es einen Verpflegungszuschuss von 7 bis 9 Euro pro Tag.



Baustellen ohne tägliche Heimfahrt

Sollten die Baustellen für eine tägliche Heimfahrt zu weit entfernt liegen, wird künftig eine Wegezeitentschädigung zwischen von 9 bis 39 Euro pro Fahrt gezahlt. Pro Woche sind das dann in der Regel zwischen 18 und 78 Euro.



Wenn die Unterkunft außerhalb der Baustelle liegt, wird der Verpflegungszuschuss um weitere 4 Euro pro Tag erhöht!

Hin und zurück verdoppelt sich der Betrag.

*alle 4 Wochen